



# Auf den Spuren des Apostels Paulus

14 Tage

Griechenland & Türkei

ab **695** €

## 1.Tag ...-> Innsbruck -> Ancona -> Seereise nach Cesme (699 km)

Quer über die Alpen kommen wir durch Südtirol, vorbei an Verona, Modena, Bologna zum Fährhafen Ancona. Hier liegt MS Cesme fest vertäut an der Pier. Um 22.30 Uhr beginnt die Seereise in die Türkei.

## 2.Tag-3.Tag Auf See

Genießen Sie die Tage auf See und lassen Sie sich von der türkischen Gastfreundschaft an Bord verwöhnen.

(Geänderte Anreise im Frühjahr und Herbst)

## 4.Tag Cesme -> Izmir -> Ephesus -> Kusadasi (195 km)

Frühmorgens macht MS Cesme in der gleichnamigen Hafenstadt fest. In Smyrna (dem heutigen Izmir) wandeln wir bei einer kurzen Stadtbesichtigung auf den Spuren des Apostels Paulus (Offb. 2,8-10) Es geht weiter zur antiken Ephesus. Die Stadt war eine der bedeutendsten und ältesten griechischen Städte Kleinasiens. Diese Gemeinde wird getadelt, weil sie die erste Liebe verlassen hatte (Offb. 2,4). Lassen Sie sich hervorragend restaurierten Bauten, wie dem Odeon, Hadrian-Tempel, dem Theater und dem Celcius Bibliothek begeistern. Wir machen einen Abstecher hoch hinauf in die Berge. Dort entdecken wir ein wunderschönes idyllisches verschlafenes Dorf. Sofort fällt der andersartige Baustil der Häuser ins Auge, weil er sich von anderen türkischen Dörfern unterscheidet. Es ist der griechische Ursprung.

## 5.Tag Tagesausflug „Priene, Milet & Didyma“ (165 km)

Heute fahren Sie in die Antike. Priene, eine der schönsten Ruinenstätten der Region. Die antike Stadt, die nach dem Entwurf des Hippodamos, erbaut wurde, ist ein architektonisches Wunderwerk. Das „Manhattan der Antike“, wie Milet gerne bezeichnet wird, wurde rasterförmig in Form von Planquadraten gebaut. Apostel Paulus verbrachte einige Zeiten in dieser Stadt (Apg. 20, 15)) und ließ Trophimus krank zurück. Anders als Milet und Priene war Didyma nie eine vollwertige Stadt. Der Ort an der Türkischen Ägäis diente dem Apollon Kult und war in der Antike neben Delphi eine der wichtigsten Orakelstätten.

## 6.Tag Kusadasi -> Pamukkale (184 km)

Von Kusadasi fahren Sie heute nach Pamukkale. Unterwegs besuchen Sie Laodikeia am Lykos, in der Nähe des heutigen Denizli, Türkei, einst Metropolis von Phrygia Pakatiane. Sie ist die letzte der sieben Gemeinden, die Paulus in seinen Brief an die Kolosser erwähnt (siehe Offb 3,14-22). Diese Stadt war auch der Platz des Konzils von Laodicea im 4. Jhd.. In der Offb. 3,15 heißt es von Laodicea: „Ich kenne deine Werke, dass Du weder heiß noch kalt bist, so werde ich dich aus meinem Munde ausspeien“. In Pamukkale besuchen Sie die antike Stadt und bewundern die Kalksinterterrassen.

## 7.Tag Pamukkale -> Sart -> Bergama -> Ayvalik (365 km)

Heute sehen Sie vier der Sedschreibenorte: Die antike Hauptstadt von Lydien, Sardes (Offb. 3,1), Philadelphia (Offb. 3,7), Thyatira (Offb.2,18) und Pergamon (Offb. 2, 12)

## 8.Tag Ayvalik -> Troja -> Istanbul (411 km)

Nach dem Frühstück besuchen Sie die sagenumwobene Stadt Troja. An dieser Stelle hat Paulus seine Berufung nach Europa bekommen, als ihm im Traum ein mazedonischer Mann mit der Aufforderung

erschien: „Komm herüber und hilf uns!“ (Apg. 16,9). Während Sie die Ausgrabungsstätte besichtigen gehen Sie in die Zeit von Priamos und Hektor zurück und lassen so die Erzählungen von Homer lebendig werden. Entlang dem Marmara Meer kommen Sie am Abend nach Istanbul.

## 9. und 10.Tag Istanbul (81 km)

In dieser geschichtsträchtigen Stadt werden Sie in die Zeit Kaiser Konstantins, der Byzanz im 3. Jhd. eroberte und das heutige Istanbul nach seinem Namen Konstantinopel erklärte, zurückversetzen. Die Christenverfolgung nahm unter ihm ab. Die Kirche bekam vor allem durch ihn und der Mitwirkung seiner Mutter Ansehen und Macht. Viele wichtige Konzile der Kirche fanden hier statt. Sie werden die Chora-Kirche und die Hagia Sophia. 1400 Jahre lang diente dieses einzigartige Bauwerk dem religiösen Kult von Orthodoxen, Christen und Moslems. Das Sechsen-Schlängen-Minarett und die blaue Moschee gehören zum Wahrzeichen der Stadt. Unsere Stadtrundfahrt an beiden Tagen führt uns auf den Hippodromplatz mit dem ägyptischen Obelisken und der Schlangensäule, zum Topkapi Palast, der Regierungsstätte der Osmanen und dem Großen Basar, zur Süleyman-Moschee aus dem Jahr 1557, und nach Taksim. Wir empfehlen Ihnen eine Bosphorusfahrt (Mehrpreis). Dabei sehen Sie nicht nur die osmanischen Paläste und die im Barockstil erbauten Moscheen der Stadt, sondern auch die Prestigehäuser, die teuersten Villen von Istanbul.

## 11.Tag Istanbul -> Alexandroupolis -> Xanthi (391 km)

Das heutige Tagesziel ist Xanthi. Traditionelle Häuser im byzantinischen Stil und viele Tavernen, sind in der Altstadt. In Xanthi leben außer Griechen auch sehr viele Moslems aus der Türkei und Pomaken aus Bulgarien.

## 12.Tag Xanthi -> Philippi -> Kalambaka (467 km)

Unter der Herrschaft der Römer erlebte Philippi einen wirtschaftlichen Aufschwung durch die strategisch bedeutende Lage an der Via Egnatia, die Durrës (Dyrrhachium) an der Adria mit Konstantinopel (Byzanz) miteinander verband. Philippi war die erste Stadt in Griechenland, in welcher der Apostel Paulus um das Jahr 50 n. Chr. das Evangelium verkündete. Hier gründete er auch die erste christliche Gemeinde auf europäischem Boden. Vorbei an Thessaloniki kommen Sie am Abend nach Kalambaka.

## 13.Tag Kalambaka -> Metsovo -> Igoumenitsa -> Seereise nach Ancona/ Italien (192 km)

Am Rande der kleinen Stadt Kalambaka ragen die bizarren Meteora-Felsen in den Himmel. Dieses Wunderwerk der Natur besteht aus zahlreichen beeindruckenden, jeweils mehrere hundert Meter hohen Felsennadeln. In den darauf befindlichen Klöstern zwischen Himmel und Erde leben noch heute viele Mönche und Nonnen. Am Abend beginnt Ihre Seereise nach Ancona.

## 14.Tag Ancona -> Reutte (707 km)

Den Vormittag verbringen Sie auf dem Meer. Ankunft in Ancona am frühen Nachmittag. Auf geht es nach Hause. (Wir empfehlen eine Übernachtung in Südtirol oder die Seereise Patras -> Venedig)

## Leistungen

- Seereise für Passagiere und Bus Ancona -> Cesme/ Igoumenitsa -> Ancona
- 4 Ü/F in der gebuchten Kabinenkategorie (alle Kabinen mit DU/WC, Radio, Klimaanlage) auf den Fähren
- 9 Ü/HP im guten 4\*Hotels (2x Kusadasi, 1x Pamukkale, 1x Ayvalik, 3x Istanbul, 1x Xanthi/Kavala, 1x Kalambaka)
- alle Zimmer: DU/WC, Radio, Telefon, TV
- permanente deutschsprachige Reiseleitung in der Türkei

## Preise p.P. in Euro

	Innen	Außen
Doppelzimmer/ 4-Bett	695,-	715,-
Doppelzimmer/ 2-Bett	777,-	797,-
Einzelzimmer/ 1-Bett	1092,-	1032,-

## Unsere Empfehlungen:

Fremdenführer in Griechenland ab	30,-
alle Eintrittsgebühren für die komplette Reise	90,-
Aufpreis: Türkischer Abend	30,-
4x Abendessen auf der Fähre	80,-
1 Übernachtung/ HP in Südtirol	
Doppelzimmer	45,-
Einzelzimmer	65,-

Reisetermine 2011  
ganzjährig  
außer Juli & August



Frohnhäuser Strasse 15 b  
35685 Dillenburg  
Telefax 02771 8305 25  
www.rdk-touristik.de

Auch als Flugreise buchbar

Hier Druckversion

Telefon 02771 / 8305 0 - info@rdk-touristik.de



9 Tage

## Istanbul und Jerusalem

### Vom Islam zum Christentum - eine bewegte Reise zwischen zwei Weltreligionen

#### 1. Tag Flug nach Istanbul

Flug ab Ihrem gebuchtem Flughafen nach Istanbul. Transfer zum Hotel.

#### 2. Tag Tagesausflug „Istanbul“

Nach dem Frühstück Fahrt zum Chora Kloster, dessen einmalige Mosaiken Sie beeindruckt werden. Die Kirche zählt heute noch zu den reichsten Mosaik-Museen. Weiterfahrt entlang der Altstadtmauern zur Basilika Zisterne, die 532 n. Chr. gebaut wurde und heute zu einer der bizarrsten Sehenswürdigkeiten zählt: eine düster beleuchtete unterirdische Kammer, deren kathedralenartige Decke von 336 Säulen getragen wird. Höhepunkt des heutigen Tages bildet das Wahrzeichen Istanbuls - die Hagia Sophia mit den schönsten byzantinischen Mosaiken der Welt. Es handelt sich dabei fraglos um das eindrucksvollste Gebäude der Stadt und eines der prächtigsten und bedeutendsten architektonischen Bauwerke der Türkei. Gegen Abend besuchen Sie den bekannten Basar von Istanbul. Am Abend laden wir Sie zur Teilnahme an dem Ausflug „Haman-Besuch“ ein (Mehrpreis).

#### 3. Tag Tagesausflug „Istanbul“

Heute besuchen Sie das Museum für türkische und islamische Kunst. Hier finden Sie u. a. Keramiken, Koranmanuskripte, Miniaturen, Holzarbeiten und die ältesten Teppiche der Welt. Anschließend geht es weiter zum Hippodromplatz. Unter anderem sehenswert sind hier der Ägyptische Obelisk, der deutsche Brunnen und die Schlangensäule. Gleich neben dem Hippodromplatz befindet sich die wunderschöne Blaue Moschee, die ihren Namen ihren blauen Kacheln verdankt und die einzige Moschee mit sechs Minaretten ist. Zur Mittagszeit unternehmen Sie eine Bosphorus-Bootsfahrt. Am Nachmittag Spaziergang durch die weitläufigen Anlagen des Topkapi Palastes. Dieser Palast wurde von Sultan Mehmet gebaut. Von hier aus regierten die osmanischen Sultane jahrhundertlang ein ganzes Weltreich. Am Abend laden wir Sie zur Teilnahme an dem Ausflug „Istanbul bei Nacht“ ein

#### 4. Tag Istanbul -> See Genezareth

Mittags fliegen Sie weiter nach Tel Aviv. Busfahrt zum See Genezareth. Je nach Zeit machen wir einen Stop in Meggido, die einstige Verwaltungsstadt König Salomons.

#### 5. Tag Tagesausflug „See Genezareth

Nach dem Frühstück fahren Sie vorbei an traumhaften Landschaften durch das Heilige Tal nach Galiläa. Besichtigung der Stadt Kapernaum, in der Jesus und Petrus gelebt haben sollen. Anschließend Besuch der Brotvermehrungskirche in

Tabgha und des Hügels der Bergpredigt. Außerdem haben Sie die Gelegenheit zu einer Schifffahrt quer über den Heiligen See.

#### 6. Tag See Genezareth -> Jerusalem

Gen Süden geht die Fahrt durch das Jordantal nach Beth Shean. Sie sehen die Ausgrabungen der römischen Stadt und des Amphitheaters. Zur Mittagszeit kommen Sie nach Jerusalem. In der Synagoge der Hadassa-Klinik bewundern Sie die Marc-Chagall-Fenster. Vorbei an der Knesset, dem israelischen Parlament, geht es zum Israel-Museum und nach Yad Vashem, dem Mahnmal des Holocaust.

#### 7. Tag Tagesausflug

##### „Totes Meer & Bethlehem“

Für die 2,1 Mrd. Christen ist Bethlehem von besonders großer Bedeutung, weil sie der Überlieferung nach als der Geburtsort von Jesus Christus gilt. Bethlehem ist die Stadt, in der unsere Zeitrechnung begann. Besuch der Geburtsstadt Jesu mit der Geburtskirche und der Geburtsgrotte. Nachmittags geht es zum tiefsten Punkt der Erde, dem 400 m unter dem Meeresspiegel liegenden Toten Meer. Die Fahrt führt durch faszinierende Wüstenlandschaften und vorbei an gewaltigen Felsformationen nach Massada, eine Felsenfestung aus der Zeit des Herodes, die im Jahre 70 n. Chr. letzte Zuflucht der jüdischen Freiheitskämpfer vor den Römern war. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zu einem Bad im Toten Meer. Auf der Rückfahrt nach Jerusalem besuchen Sie Qumran. Hier wurden in einer Höhle alttestamentarische Schriftrollen aus der Zeit der Essener (1. bis 2. Jh. v. Chr.) gefunden. Am Abend laden wir Sie zur Teilnahme an dem Ausflug „Zu Gast bei den Beduinen in der Wüste“ ein (Mehrpreis).

#### 8. Tag Tagesausflug „Jerusalem“

Der heutiger Tag in Jerusalem beginnt mit einem Besuch des Ölbergs, welcher einen atemberaubenden Blick auf die Stadt bietet. Danach geht es weiter zum Garten Gethsemane, der Ort an dem Jesus durch Judas verraten wurde. Anschließend geht es in die Altstadt. Nach dem Besuch der Klagemauer erreichen Sie den arabischen Teil der Altstadt. Hier befindet sich die Via Dolorosa (Leidensweg), die zum Berg Golgatha mit der Kreuzigungsstätte und dem Grab Jesu führt. Nach dem Besuch der Grabeskirche geht es zum Berg Zion, wo Sie unter anderem die Abendmahlkirche sehen werden.

#### 9. Tag Flug in die Heimat

Transfer zum Flughafen und Flug über Istanbul in die Heimat nach Deutschland.

ab **1299** €

### Leistungen

- Flüge Deutschland -> Istanbul/ Istanbul -> Tel Aviv/ Tel Aviv -> Deutschland mit Turkish Airlines
- Flugsicherheitsgebühren, Tax und Kerosinzuschlag (Stand 05/2010 - Preisanpassungen bleiben jederzeit vorbehalten)
- 8 Übernachtungen/ Frühstück in guten 3\*sup.-4\*Hotels in der Türkei/ Israel (3x Istanbul, 2x See Genezareth, 3x Jerusalem)
- alle Zimmer mit DU/WC, Telefon, TV, Radio
- 5 Abendessen in Israel
- deutschspr. Reiseleitung und örtliche Busgestaltung in der Türkei und in Israel
- alle Besichtigungen/ Eintritte gem. Prog

### Preise p.P. in Euro

Doppelzimmer	ab	1299,-
Einzelzimmer	ab	1563,-
Saisonzuschlag		
div. Feiertage in Israel	auf Anfrage	

#### Unsere Empfehlungen:

„Istanbul bei Nacht“	31,-
Ausflug „Abends bei den Beduinen in der Wüste“	60,-
Ausflug „Haman-Besuch“	35,-

Reisetermine 2011  
ganzjährig  
außer Juli und August



Frohnhäuser Strasse 15 b  
35685 Dillenburg  
Telefax 02771 8305 25  
www.rdk-touristik.de

 Hier Druckversion

Telefon 02771 / 8305 0 - info@rdk-touristik.de



9 Tage

## Sizilien - Insel der Versuchung

Sizilien, die größte Insel im Mittelmeer, ist wegen der zentralen Lage zwischen dem östlichen und westlichen Mittelmeer seit jeher ein Schmelztiegel der verschiedenen Völker und Kulturen des Mittelmeerraumes und beherbergt daher eine Vielzahl von Kulturdenkmälern aus den verschiedenen Epochen der wechselvollen Geschichte. Unter anderem ist Sizilien seit der Antike berühmt für kunstvolle Keramik und Terrakotten.

### 1.Tag -> Innsbruck -> Bolzano (119 km)

Busfahrt von Ihrer Heimat über die Alpen nach Südtirol.

### 2.Tag Bolzano -> Verona -> Modena -> Florenz -> Civitavecchia -> Seereise nach Palermo (652 km)

Quer durch Italien führt die Reise südwärts nach Civitavecchia. Einschiffung auf eine Komfortfähre und Seereise nach Palermo.

### 3.Tag Palermo -> Erice (136 km)

Von ihrer bewegten Geschichte zeuge die sizilianisch-quirelige Hafenstadt Palermo mit ihrer Mischung aus arabisch-orientalischem Flair, gotisch-eleganten Bauten und barockem Glanz bis heute. Der berühmte „Palazzo dei Normanni“ mit dem zauberhaften „Cappella Palatini“ steht hier in Palermo. Bevor es „blaue Bohnen“ hagelt - nix wie weg. Unterwegs inmitten von Wiesen, und Weinfelder erheben sich in herrlicher Hügellandschaft die dorischen Säulen des nie vollendeten, sagenumwobenen Tempels von Segesta. Schon der Weg nach Erice beeindruckt die Reisenden. Die Strecke führt über die Serpentina hoch auf den San Giuliano (350 m ü. M.). Heute sieht Erice wie eine übrig gebliebene Stadt aus dem Mittelalter aus.

### 4.Tag Erice -> Marsala -> Selinunte -> Agrigento (198 km)

Den „berühmten Boten“ aus Sizilien - der Marsala-Wein genießen Sie in einer Vintothek, bevor es nach Selinunte geht. In der Antike eine Weltstadt, heute eine bedeutende Kulturstätte. Zwei Tempel wurden neu errichtet, der Rest ist ein Zeugnis vergangener ruhmreicher Tage. Das Ausgrabungsgelände liegt malerisch auf einer Hügelkette, zu Füßen das weite Meer. Sie kommen nach Agrigento.

### 5.Tag Agrigento -> Naro -> Piazza Armerina -> Acireale (224 km)

Agrigento, fantastisch erhaltene antike Tempel aus leuchtend gelben Sandstein und malerischen Olivenhainen. Auf

einem Hügel über dem „Tal der Tempel“ mit Bauten aus den verschiedensten Epochen. Abseits der Touristenpfade zeigen wir Ihnen die Ortschaft Naro. Der pittoreske Bergort besticht durch enge Gassen, barocke Kirchen und Palazzi. An der Spitze des Hügels, 593m liegt die Ruine des alten Schlosses Chiaramonte, das auf einer arabischen Festung entstand. Anschließend machen Sie noch einem Abstecher nach Palma di Montechiaro mit seinem schönen Benediktinerkloster. In den Bergen der Erei, 721 m hoch über dem Meeresspiegel, etwa 30 km von Enna entfernt befindet sich Piazza Armerina. Das idyllische kleine Örtchen ist stark von der Renaissance sowie dem Barock geprägt. Unweit liegt die sehenswerte Villa Romana del Casale mit den berühmten Bodenmosaiken. Ihr Haupt betten Sie am Abend im Raum Acireale.

### 6.Tag Acireale -> Taormina -> Milazzo (139 km)

Rund um den Ätna führt die „Circumetnea“. Stilecht umrunden Sie im historischen Triebwagen den Ätna. Lavafelder ohne Ende, Rauchfahnen aus dem Krater, blühende Kakteen und Zitronenbäumen säumen den Weg. Nachmittags haben Sie Gelegenheit zu einer Stadtbesichtigung durch Taormina. Mittelalterliche Gassen und Treppenwege, ein antikes Theater mit Blick auf den Ätna, grüne Gärten, eine aussichtsreiche Panoramalage, das milde Klima und viele berühmte Besucher haben Taormina zu Sizilien beliebtesten Ort gemacht.

### 7.Tag Milazzo -> Cefalu -> Palermo (221 km)

Mediterraner, mittelalterlicher Gassen-Flair, wunderschöne Sandstrände, der malerische alte Hafen, der gigantische Dom und „La Rocca“ - der Burgberg, der jedem Besucher eine grandiose Aussicht verspricht, sind die wichtigsten Merkmale eines der schönsten Küstenorte Siziliens, Cefalu. In Palermo verabschieden wir uns von einer einmalig schönen Insel, denn unsere Fähre nach Genua wartet bereits.

### 8.Tag Auf See -> Raum Mailand (131 km)

Auf See, lassen Sie sich von der Bordbesatzung verwöhnen und diese wunderbare Reise noch einmal Revue passieren. Ankunft auf dem italienischen Festland am späten Nachmittag (17.00 Uhr). Ausschiffung und Busfahrt in zum Hotel zwischen Genua und Mailand.

### 9.Tag Mailand -> Lugano -> Zürich -> ... (285 km)

Nach dem Frühstück in Ihrem Hotel in Mailand, Busfahrt in die Heimat.

ab **499** €

## Leistungen

- Seereisen für Bus & Passagiere: Civitavecchia -> Palermo -> Genua
- 2 Übernachtungen/ Frühstück in der gebuchten Kabinenkategorie mit DU/WC, Radio, Klimaanlage
- 4 Übernachtungen/ Halbpension in 3\*sup./4\* Hotels auf Sizilien (1x Raum Erice, 1x Agrigento, 1x Acireale, 1x Milazzo)
- je 1 Übernachtung/ Halbpension im 3\*sup/ 4\* Hotel auf Hin und Rückreise
- alle Zimmer mit DU/WC, Telefon, TV, Radio
- örtliche Reiseleitung in Palermo, Cefalu, Agrigento, Piazza Armerina, Taormina,
- Zugfahrt „Circumetnea-Bahn“

## Preise p.P. in Euro

	Innen	Außen
Dreibettzimmer/ 3-Bett	499,-	524,-
Doppelzimmer/ 2-Bett	554,-	579,-
Einzelzimmer/ 1-Bett	750,-	800,-
Saisonzuschlag		
01.07. - 15.09.		30,-

### Unsere Empfehlungen:

Fremdenführer in Sizilien vom 3.Tag bis 7.Tag	ab	29,-
garantierte 4*Hotels auf Sizilien		20,-
Spezialitäten-Abendmenü im Rahmen der Halbpension		22,-
Verlängerungstag Liparische Inseln		
Doppelzimmer		82,-
Einzelzimmer		102,-

Reisetermine 2011  
März bis November  
außer Juli und August



Frohnhäuser Strasse 15 b  
35685 Dillenburg  
Telefax 02771 8305 25  
www.rdk-touristik.de

Auch als Flugreise buchbar

Hier Druckversion

Telefon 02771 / 8305 0 - info@rdk-touristik.de



14 Tage

## Orientalische Träume in Marokko

Nur die schmale Meeresstraße von Gibraltar trennt Europa von Afrika, trennt Okzident vom Orient. Im Königreich Marokko treffen das stolze Erbe der Berber und die feine Lebensart der einstigen Kolonialherren aus Europa aufeinander. Der Islam und der Koran bestimmen den Tagesablauf, der den Berbern wie auch den Basar-Händlern Zeit läßt, ihren Minztee zu genießen. Inch-allah, so Gott will. Wer offene Augen für arabische Kultur und Lebensweise hat und die Bereitschaft mitbringt, eine fremde Welt mit anderer Mentalität auf sich wirken zu lassen, der wird von Marokko begeistert sein.

### 1.Tag ...-> Freiburg -> Dijon -> Lyon (428 km)

Nach einer kurzweiligen Busfahrt erreichen Sie Lyon.

### 2.Tag Lyon -> Nimes -> Narbonne -> Barcelona (633 km)

Quer durch Frankreich führt die Reise vorbei an Macon, Orange, Nimes, Narbonne, Girona nach Barcelona.

### 3.Tag Barcelona -> Seereise nach Tanger (30 km)

Vormittags eine Stadtbesichtigung in der katalonischen Hauptstadt. Sie sehen u.a. die Ramblas, Sagrada Familia, den Hafen und wandeln auf den Spuren von Gaudi. Am Nachmittag legt das Schiff zur Seereise nach Marokko ab. Erholung auf See ist angesagt.

### 4.Tag Tanger -> Chefchaouen -> Fes (303 km)

Vormittags passieren Sie die Straße von Gibraltar und erreichen Tanger. Der wichtigste Hafen Nordafrikas war schon unter den Phöniziern und Karthagern Flotten-Stützpunkt. Nach der Ankunft Busfahrt nach Fes/ Meknes.

### 5.Tag Tagesausflug „Volubilis, Meknes & Fes“ (147 km)

Das Land ist voller Kontraste. Zuerst Volubilis, die größte römische Ausgrabung in Marokko, dann Moulay Idriss, das als eine der wichtigsten Heiligtümer des Landes gilt. Es folgt der Besuch von Meknes. Sie sehen u.a. das prachtvolle Tor „Bab el Mansour“ an der gigantischen Stadtmauer, die königlichen Pferdeställe, die Mellah, das Judenviertel, den Palastbezirk und die prächtige Grabmoschee von Moulay Ismai. Und zu guter letzt Fes, die königlichste und ranghöchste Stadt Marokkos. Ein Hauch von 1001 Nacht liegt über dieser Stadt. In den engen Gassen duftet es nach Gewürzen, Goldschmiede fertigen üppigen Schmuck an, Schneider nähen kunstvolle Gewänder. Sehenswert sind u.a. die schöne Kairounie-Moschee, die Atarine-Koranschule, das Grabmal des Moulay Idriss, die größte noch erhaltene Medina Marokkos, „Fes el-Bali“ und das berühmte „Blaue Tor“.

### 6.Tag Fes -> Midelt -> Errachidia -> Erfoud (424 km)

Der Weg ist heute das Ziel. Die Karawane zieht weiter...bergauf, bergab über den Col-du-Zad in den Süden nach Khénifra und Beni Mellal. Am Wege Kameltreiber. Schaffherden, spielende Kinder, Frauen, die am Fluss Wäsche waschen, Olivenbäume, Weingärten und links ein Sonnenblumenfeld. Bevor am Abend die rote Sonne hinter dem Atlas-Gebirge versinkt, sind wir in Erfoud.

### 7.Tag Erfoud -> Tineshir -> Bourmalne -> Ouarzazate (306 km)

Am Morgen besuchen Sie eine Fossilienfleißerei. Aus großen Marmorblöcken werden Platten geschnitten, auf denen Hunderte von Fossilien zu sehen sind. Nach einem Abstecher zum Mausoleum des Stammvaters der herrschenden Alawitendynastie geht es in das alte Schatzhaus der Karawanen, die hier ihre Schätze lagerten. Es führt Sie dann der Weg in die gewaltige Schlucht des Flusses Dades und

weiter über die Straße der 1000 Kasbahs zur Oase von Ouarzazate.

### 8.Tag Ouarzazate -> Marrakesch (204 km)

Vormittags besuchen Sie die Kasbah von Taourit, die als eine der schönsten des Landes gilt. Daneben ist Ouarzazate das Hollywood von Marokko. Viele bekannte Filme wurden hier gedreht. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch des Bergdorfes Ait-Benhaddou. Zu Fuß oder auf einem Esel überqueren Sie den Fluss Asif Ounila und erklimmen den Berghügel mit dem uralten Dorf. Oben werden Sie mit einem herrlichen Rundblick belohnt. Dann folgt die Straße dem Fluss zur Kasbah von Telouet. Über den Tizi-n-Tichka, der als schönster Pass Marokkos gilt, erreichen Sie am Abend Marrakesch.

### 9.Tag Tagesausflug Marrakesch (35 km)

Marrakesch, die „Rote Stadt“ (wegen der zahlreichen Lehmbauten), liegt malerisch am Fuß des Hohen Atlas. Die alten Kulturen der Araber und Berber begegnen sich hier: Mächtige Stadttore, Paläste mit goldverzierten Portalen in der Form überdimensionaler Schlüssellocher, die Minarette der Moscheen und Mausoleen. Am Nachmittag führt uns die Fahrt in das grüne Tal von Ourika. Am Ufer des Flusses Aurilca liegen rote Berberdörfer. Es ist ein kleines und friedliches Paradies. Bei gutem Essen und orientalischen Klängen stimmen wir uns auf einen abendlichen Bummel durch Marrakesch ein. Auf dem Djemaa el-Fna erwarten uns arabische Musik und Tänzer, Wahrsager, Schlangenbeschwörer, Feuerschlucker, Märchenerzähler. Quacksalber mixen Pulver gegen Untreue, Marktschreier preisen ihre Waren an. Es gibt wohl keinen zweiten Ort auf der Welt, der so reich ist an Genüssen, Geräuschen, Licht und Leben.

### 10.Tag Marrakesch -> Casablanca -> Rabat (351 km)

Während der Zugfahrt lassen wir die Landschaft an uns vorbeiziehen. „Casablanca wir kommen...“ Im Dunst kommen die ersten Häuser in Sicht, und werden immer größer bis wir inmitten des hektischen Treibens einer modernen Geschäftsstadt stehen. Nirgendwo treffen die Kontraste so hart aufeinander wie hier. Nicht nur die Kairounie-Moschee in Fes, sondern auch die „Grande Mosquee Hassan II“ direkt am Meer sind (außer Freitags) zu besichtigen. Moscheen sind ansonsten für „Nichtgläubige“ absolut tabu. Casablanças größte Moschee und gleichzeitig der zweitgrößte islamische Sakralbau bietet Platz für 20.000 Gläubige.

### 11.Tag Rabat -> Tanger -> Seereise nach Barcelona (278 km)

Heute vormittag besichtigen Sie die marokkanische Hauptstadt - Rabat. Mit ihrem prächtigen Königspalast, dem Mausoleum von Sultan Mohamed V. und dem mittelalterlichen Hassanurm bietet Ihnen diese Stadt ungezählte Besichtigungsmöglichkeiten. Am Abend schließt sich der Kreis Ihrer Rundreise in Tanger. Ihre letzte Entdeckungstour führt Sie zum Socco-Platz, in die Medina und in die Mendoubia-Gärten. Abends Seereise nach Barcelona.

### 12.Tag Auf See

Diesen Tag verbringen Sie auf See.

### 13.Tag Barcelona -> Narbonne -> Orange -> Macon (701 km)

Morgens erreicht das Schiff Barcelona. Ihre Busfahrt führt Sie heute bis in den Raum Macon zur Übernachtung.

### 14.Tag Macon -> Freiburg (374 km)

Weiter nordwärts geht die Reise in die Heimat.

ab **699** €

## Leistungen

- Seereisen für Bus & Passagiere: Barcelona <-> Tanger
- 3 Übernachtungen/ Vollpension in der gebuchten Kabinenkategorie mit DU/WC, Radio, Klimaanlage
- 3 Übernachtungen/ Halbpension in 3\*Hotels in Europa (1x Lyon, 1x Macon, 1x Barcelona)
- 7 Übernachtungen/ Halbpension in guten 4\*Hotels in Marokko
- alle Zimmer mit DU/WC, Telefon, TV, Radio
- Gepäcktransport in Marokko
- deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Tanger
- alle Eintrittsgebühren in Marokko
- Altstadtführung in Tanger, Fes, Meknes, Rabat und Marrakesch
- Außenbesichtigung der Hassan-2-Moschee
- 1 Mittagessen in Fes oder Meknes
- Besuch einer traditionellen Bäckerei
- Couscous-Kochkurs mit Mittagessen
- Besuch eines traditionellen Basar
- Besuch der Kasbah Ait ben Haddou
- Besuch der Kasbah Taourit
- Besuch des Filmmuseums in Ouarzazate
- Zugfahrt 1.Klasse Marrakesch -> Casablanca
- typisches marokkanisches Abendessen
- Kutschenfahrt in Marrakesch

## Preise p.P. in Euro

	Innen	Außen
Dreibettzimmer/ 3-Bett	699,-	739,-
Doppelzimmer/ 2-Bett	758,-	818,-
Einzelzimmer/ 1-Bett	1022,-	1054,-
Saisonzuschlag		
01.03. - 31.05./ 01.10. - 31.10.		10,-

### Unsere Empfehlungen:

sehr gute 4*Hotels in Marokko	35,-
Jeep-Tour in Erfoud	39,-
Kamelreiten	13,-

Reisetermine 2011  
ganzjährig



Frohnhäuser Strasse 15 b  
35685 Dillenburg  
Telefax 02771 8305 25  
www.rdk-touristik.de

Auch als Flugreise buchbar

Hier Druckversion

Telefon 02771 / 8305 0 - info@rdk-touristik.de



7 Tage

## Malta im Lichte tausender Raketen Feuerwerk-Spektakel über dem Grand Harbour

ab **697** €

Feuerwerke haben auf der sonnenverwöhnten, vom saubersten Wasser des Mittelmeeres umspülten Insel eine lange Tradition. Sie sind fester Bestandteil der maltesischen Kultur. Die für Malta typischen bunt bemalten Fischerbote tragen alle das Auge der Osiris am Bug - ein wunderbarer Anachronismus in einem so überwältigend katholischen Land. So entgeht dem wachsamen Blick der Osiris auf der Insel nichts. Beim Feiern - bis die Morgensonne aufgeht - drückt sie jedoch gerne mal ein Auge zu; steht doch der Sommer hier von April bis September ganz im Zeichen der Dorfpatronatsfeste, der sogenannten „Festas“. Bei der mittlerweile 400 Jahre alten Feiertadition sind die Malteser nun schon wahre Meister. Höhepunkt einer jeden Festa ist ein prunkvolles Feuerwerk, das den Abendhimmel in unzähligen Farben bunt erhell.

### 1.Tag: ...-> Malta

Heute fliegen Sie von Deutschland nach Malta. Transfer zum 4\*Hotel San Antonio Hotel & Spa.

Abendessen und Übernachtung.

### 2.Tag Valetta und Vittoriosa

Das von Herren für Herren erbaute Valletta lädt ein: Von den Barracka-Gärten bietet sich ein grandiose Panorama des Naturhafens und dessen Befestigungsanlage an der Hafeneinfahrt. Ein Rundgang führt zu prunkvollen Ritterherbergen und durch den Großmeisterpalast. In der St.-Johannes-Co-Kathedrale bewundern Sie die reich verzierten Grabplatten, die Kapellen der Ordensritter und Caravaggios berühmte „Enthauptung Johannes des Täufers“. Nun überqueren Sie mit dem Maltesischen Dghajsa den Grand Harbour. Vittoriosa (Birgu) ist wohl die schönste der Landzungen südöstlich von Valletta. Die Stadt war die erste Siedlungsstelle des heutigen Gebietes um Valletta. Als die Johanniter 1530 nach Malta kamen, errichteten sie ihre Bleibe vorerst in Vittoriosa und bauten dort die Befestigungsanlagen und das Fort St. Angelo aus. Im Jahr 1571, nach der großen Belagerung der Türken, sind die Ritter nach Valletta umgezogen. Abendessen im Hotel

### 3.Tag Freizeit und Feuerwerk

Dieser Tag ist zur freien Verfügung. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels. Das große Feuerwerkspektakel in der von Herren für Herren erbauten Stadt Valletta ist eine Herausforderung für maltesische Feuerwerker, die sich lange vor dem bunten Festival mit großer Leidenschaft in ihren „fireworks factories“ der Vorbereitung widmen. Mehrere Künstler zeigen mit einem zauberhaften „Pyro-Musical“ (Feuerwerk mit synchron angepasster Musik), aber auch traditionellen maltesischen Bodenfeuerwerken an zwei Abenden ihr Können. Eingebettet in den mächtigen alten Festungsmauern von St. Angelo, Fort Ricasoli, St. Elmo, Senglea und Valletta bietet der „Grand Harbour“ wohl eines der atemberaubendsten Panoramen der Welt für dieses Fest. Die Musik typisch maltesischer Blasmusik-

Kapellen und Folkloregruppen begleitet diese einzigartige abendliche Atmosphäre und trägt so zum guten Gelingen bei. Abendessen in Valetta.

### 4.Tag Mdina, Rabat und Feuerwerk

Mdina, die alte Hauptstadt von Malta, liegt im südwestlichen Teil der Insel. Direkt daneben befindet sich Rabat. Die Einwohnerzahl von Mdina liegt bei ca. 400 Leuten. Es ist auch unwahrscheinlich, dass die Stadt anwachsen wird, da sie eher einer Burg oder Fort gleicht als einer Stadt. Sie liegt auf einem ca. 190 Meter hohen Hügel und ist von drei Seiten mit steilen Abhängen umgeben. Die Stadt ist beinahe quadratisch und mit starken Befestigungsstellungen umgeben. Sie sehen die Kathedrale und besteigen die Festungsmauern. Nach dem Besuch des Kathedralen-Museums geht es weiter nach Rabat, wo Sie die St. Paulus Grotte sehen werden. Anschließend schlendern Sie durch die Gärten von San Anton und erleben im Handwerkerdorf Ta Qali althergebrachte Handwerkskunst. Schließlich sehen Sie den Palazzo Parisio, der im Stil eines kleinen Versailles restauriert wurde. Nach dem Abendessen im Hotel haben Sie erneut Gelegenheit das Feuerwerk-Spektakel zu besuchen.

### 5.Tag Freizeit oder Gozo

Dieser Tag ist zur freien Verfügung. Fakultativ: Ausflug nach Gozo. Vorbei an Comino erreichen Sie Gozo und besuchen zunächst die Kalypso-Höhle. In Qbajjar sehen Sie die Salzpfannen Gozos. Auf dem Tafelberg inmitten der Insel steht die Hauptstadt Victoria. Nach der Pause bestaunen Sie das „Azure Window“ bei Dwejra und beenden den Tag mit einem Rundgang durch das kleine Fischerdorf Xlendi. Abendessen im Hotel.

### 6. Tag Freizeit oder Inselrundfahrt

Dieser Tag ist zur freien Verfügung. Fakultativ: Ausflug „Traditionsreiches Malta“. Sie beginnen diesen halbtägigen Ausflug mit dem Dom von Mosta, dessen Kuppel dem römischen Pantheon nachgebildet worden ist. An der Bingenma Chapel an den Victoria Lines haben Sie einen herrlichen Ausblick auf Mgarr und das Umland. Vorbei an Grabstätten aus der Römerzeit und den Buchten Gnejna Bay und Ghajn Tuffieha gelangen Sie nach Wied-iz-Zurriq. Hier ist der Ausgangspunkt für die Schiffe zur Blauen Grotte (nicht im Preis enthalten, da wetterabhängig), bevor Sie die Tempelanlagen von Hagar Qim besuchen. Das Fischerdorf Marsaxlokk erwartet Sie mit seinen farbenprächtigen Booten. In Marsaxcala sehen Sie einen restaurierten Wachturm (Mamo Tower), bevor Sie die Tempel-Anlage von Tarxien besuchen. Abendessen im Hotel.

### 7.Tag Malta -> Deutschland

Bis zum Flug nach Deutschland ist der Tag zur freien Verfügung.

## Leistungen

- Flug mit Air Malta oder gleichwertig in Tourist Class München <-> Malta
- der Tageszeit übliche Verpflegung während den Flügen
- Flugsteuer, Sicherheitsgebühren
- (Stand: 08/2010 - Preisanpassung vorbehalten)
- 6 Übernachtung/ Halbpension im 4\* San Antonio Hotel & Spa oder gleichwertig
- alle Zimmer mit DU/WC, TV, Telefon, Radio
- Gepäcktransport auf Malta
- alle Eintrittsgebühren und Busfahrten gemäß Programm
- 2x Besuch des Feuerwerk-Spektakels
- Tagesausflug „Valletta & Vittoriosa“
- Ausflug „Mdina & Rabat“
- Nutzung der Wellness-Oase mit Sauna, Hallenbad, Dampfbad, Whirlpool

### Ausflug Gozo

- alle Eintrittsgebühren, Busfahrten, Fährüberfahrten und Reiseleitung

### Inselrundfahrt Malta

- alle Eintrittsgebühren, Busfahrten und Reiseleitung

## Preise p.P. in Euro

Doppelzimmer	697,-
Einzelzimmer	817,-
Meerblick-Zimmer	54,-

### Unsere Empfehlungen:

- Ausflug „Gozo“
- Ausflug „Inselrundfahrt Malta“

Reisetermine 2011  
25.04. - 01.05.2011



Frohnhäuser Strasse 15 b  
35685 Dillenburg  
Telefax 02771 8305 25  
www.rdk-touristik.de

 Hier Druckversion

Telefon 02771 / 8305 0 - info@rdk-touristik.de



9 Tage

## „Dobro Dosli“ in Kroatien Herrliche Küsten- und Karstlandschaften, geschichtsvolle Städtchen und blaues Meer

### 1.Tag ... -> Salzburg -> Rijeka (395 km)

Sie reisen vorbei an Salzburg, Bischofshofen, Villach, Ljubljana nach Rijeka. Heute an Bord, gleich geht es fort....eine einmalige Küstenkreuzfahrt beginnt. Übernachtung an Bord

### 2.Tag Auf See -> Dubrovnik (10 km)

Genießen Sie den Tag auf See. Traumhaft schöne Küstenlandschaften, soweit das Auge reicht. Zwischen den Inseln steuert der Kapitän das Schiff zum nächsten Hafen. Am späten Nachmittag ist Dubrovnik erreicht.

### 3.Tag Dubrovnik & Umgebung (74 km)

Die kroatische Stadt liegt auf einem Felsvorsprung an der süddalmatinischen Adriaküste. Ihre bis heute erhaltenen und restaurierten mittelalterlichen Stadtmauern, Paläste und Kirchen aus Romanik, Gotik, Renaissance und Barock besitzen Weltgeltung. Dubrovnik wird die „Perle der Adria“ genannt und das nicht zu Unrecht. Gehörte es doch in seiner Blütezeit zu den bedeutendsten wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Mittelmeerraumes. Heute präsentiert sich die autofreie Altstadt dem Besucher als einzigartiges Freilichtmuseum mit einer Vielzahl von Sehenswürdigkeiten die es zu entdecken gibt. Die UNESCO nahm Dubrovnik mit seiner historisch authentischen Altstadt in die Liste für kulturelles und natürliches Welterbe auf. Schon im Mittelalter stellte der kleine Stadtstaat, die sogenannte Dubrovniker Adelsrepublik - die neben Venedig größte Seemacht im ganzen Mittelmeerraum dar. Die schöpferische Kraft der Dubrovniker verstand es in den vergangenen Jahrhunderten ausgezeichnet, die Stadt mit den umliegenden Naturschönheiten und dem kristallklarem Meer vor den Toren in Einklang zu bringen. Diese Konstellation machte Dubrovnik zu einem regelrechten Besuchermagneten.

### 4.Tag Dubrovnik -> Orebic -> Korcula (111 km)

Von Dubrovnik fahren Sie über Halbinsel Peljesac nach Orebic. Hier lebten früher pensionierte Schiffskapitäne, die für die Besitzer der kleinen Reedereien Boote bauten. Daran erinnern heute noch die auffallenden Steinhäuser, ehemalige Kapitänsvillen, die den kleinen Ort zieren. Sehenswert ist das Franziskanerkloster mit der Kirche „Madonna der Engel“. von wo sich dem Betrachter das schlichtweg atemberaubendste Panorama des Landes darbietet. Kurze Fährfahrt, schon sind Sie auf der Insel Korcula. Seit jeher von großer strategischer Bedeutung für Handel und territoriale Ansprüche. War der große Seefahrer Marco Polo ein Kroat? Denn genau hier auf Korcula sei er vermutlich geboren. Heute gilt Sie als die „grüne Insel“ Dalmatiens.

### 5.Tag Korcula -> Split -> Trogir (85 km)

Am anderen Ende der Insel liegt das Hafenstädtchen Vela Luca. Und da gehen wir an Bord zur Seereise durch die kroatischen Inselwelt nach Split. Von hier ist es nicht mehr weit nach Trogir.

### 6.Tag Trogir & Split (76 km)

Die Inselstadt Trogir ist einer der sehenswertesten Orte Kroatiens. Sie hat Ihren mittelalterlichen Charakter wie keiner andere

Stadt in Kroatien bewahrt. Die Altstadt von Trogir ist so reich an Sehenswürdigkeiten. Dieses kulturhistorische Schatzkästlein mit seinen kleinen Gassen gleicht einem einzigen großen Museum. Bei einem geführten Stadtrundgang staunen Sie „Bauklötze“. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung. Sie können an einem Ausflug nach Split teilnehmen. Neben seiner 1700jährigen Geschichte, seiner Vielfalt an archäologischen, historischen und kulturellen Denkmälern, allen voran der berühmte, in die UNESCO-Liste aufgenommene Diokletianpalast, hat Split auch den Reiz einer modernen Mittelmeerstadt.

### 7.Tag Trogir -> Sibenik (Dom) -> Krka -> Plitvice (273 km)

Berühmt für seine riesige Kathedrale Sveti Jakov, beherbergt die 42.000 Einwohner zählende Stadt Sibenik noch weitere herausragende Sehenswürdigkeiten. Vor allem die in der Nähe gelegenen Krka-Wasserfälle lassen sich von dieser lebhaften und schönen Stadt gut erreichen. Der Fluß Krka ist ein typischer Karstfluß, der auf seinem Weg zum Meer, zahlreiche Seen, Wasserfälle und Stromschnellen bildet. Im Schatten der Bäume können Sie den Anblick des tosenden Wassers genießen und unter den untersten Wasserfällen sogar baden. Dieses Urlaubserlebnis wird unvergesslich bleiben. Am Abend kommen Sie nach Plitvice.

### 8.Tag Plitvicer Seen -> Stanjel -> Lipica/ Postojna (251km)

Von hier ist es nicht mehr weit bis zu Winnetous Wigwam. Hier wurden die „Traumfilme der 60ziger“ gedreht. Der „Schatz im Silbersee“ versank in Wirklichkeit in einem der Plitvicer Seen. Türkis glitzernde Wasserflächen im Sonnenlicht. Tosende Stromschnellen und spektakuläre Wasserfälle. Eine unendliche Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Und eine einzigartige Naturlandschaft aus 16 großen und kleinen Seen, die wie Perlen an einer Kette aufgereiht sind – das sind die Plitvicer Seen. Kurzweilig ist die Busfahrt nach Stanjel. Im nordöstlichen Teil der ebenen Anhöhe des Karstplateaus erhebt sich am Fuße des Hügels eine der ältesten und malerischen Siedlungen des Gebietes, das Dorf Stanjel (St. Daniel). Das Renaissance und Barockschloss und die spätgotische St. Daniels Kirche geben Stanjel seinen eigentümlichen Charakter. Die Burg gehört zu den bedeutendsten Bauten der mittelalterlichen Zeit im Küstengebietes (Primorska). In einem renovierten Haus des Dorfes hat eine Kunstsammlung des Malers und Graphikers Lojze Spacal ihren Platz gefunden.

### 9.Tag Postojna/ Lipica -> Salzburg (365 km)

Heute haben Sie die Qual der Wahl:

Das Lipica-Gestüt ist die Heimat einer der berühmtesten Pferderassen weltweit, der Lipizzaner. Auf dem 1580 von Erzherzog Karl von Österreich gegründeten Gestüt werden seit mehr als vier Jahrhunderten diese kräftigen Pferde, meist Schimmel, gezüchtet, und einige der besten treten in der Spanischen Hofreitschule in Wien auf. Besucher des Gestüts können eine Vorführung der klassischen Reitschule sehen oder selbst die Zügel in die Hand nehmen und auf einem Vollblut-Lipizzaner reiten. Außerdem

kann man Fahrten mit dem Pferdewagen unternehmen, oder

Die geheimnisvolle unterirdische Karstwelt von Postojna ist jene Gegend Sloweniens, die das Wasser aushöhlte, formte und verwob und im Inneren der weltberühmten Höhle von Postojna das Schönste birgt, was sie in Tausenden von Jahren schuf, Tropfen für Tropfen, Jahr für Jahr. Wen überrascht nicht schon die Weite des 20 km langen Geflechts trockener und Wasser führender Gänge und wer fragt sich nicht beim Anblick des Grottenolms, wie sich in diesem unberührbaren .

Am Nachmittag Busfahrt in die Heimat oder zur Zwischenübernachtung im Raum Salzburg.

ab **399** €

incl. Seereise entlang der Traumküste Kroatiens

## Leistungen

- Seereise für Bus und Passagiere: Rijeka -> Dubrovnik, Orebic -> Korcula, Korcula -> Split
- 1 Übernachtung/ Halbpension in einer Außenkabine mit DU/WC, Klimaanlage, Radio
- 7 Übernachtungen/ Halbpension in guten 3\*Hotels (1x Lipica/Postojna, 1x Plitvice, 2x Trogir, 1x Korcula, 2x Dubrovnik)
- Eintritt Nationalpark Plitvicer Seen
- Eintritt Nationalpark Krka-Wasserfälle
- Fremdenführer für Stadtbesichtigung Trogir und Dubrovnik

## Preise p.P. in Euro

Dreibettzimmer	399,-
Doppelzimmer	419,-
Einzelzimmer	559,-
Saisonzuschlag Mai/ September	25,-
Saisonzuschlag Juni	45,-

### Unsere Empfehlungen:

Aufpreis 3*Sup/4*Hotels	49,-
permanente Reiseleitung	
ab Rijeka bis Postojna	ab 49,-

Reisetermine 2011  
März bis November



Frohnhäuser Strasse 15 b  
35685 Dillenburg  
Telefax 02771 8305 25  
www.rdk-touristik.de

Hier Druckversion

Telefon 02771 / 8305 0 - info@rdk-touristik.de